

Gold- & Silberpreismanipulation

31.05.2021 | [Lobo Tiggre](#)

Ich werde fast täglich auf die Manipulation der Gold- und Silberpreise angesprochen - oder herausgefordert. Traurigerweise ist dies zu einem Thema geworden, das Konflikte zwischen Menschen auslöst, die eigentlich Weggefährten sein sollten. Ich erwarte, dass ich mit Hassbriefen überschüttet werde, weil ich mich einmische, aber ich denke, eine schlichte Analyse ist angebracht. Dafür bin ich ja bekannt, also los geht's...

Kontext

Stellen Sie sich vor, Sie sind des Mordes angeklagt und ich bin Geschworener in Ihrem Prozess. Sie sind unschuldig, aber die Situation ist kompliziert und lässt Sie schuldig aussehen. Würden Sie wollen, dass ich mich von Indizienbeweisen, emotionalen Appellen und Meinungen, die als Fakten dargestellt werden, beeinflussen lasse? Würden Sie wollen, dass ich alles glaube, was irgendein Besserwisser auf Twitter oder Facebook über Sie sagt? Und Sie sind sehr groß, und ich hasse zufällig große Menschen. Würden Sie nicht wollen, dass ich meine persönlichen Gefühle beiseite lasse und nach den Fakten urteile?

Die Antworten auf solche Fragen sind offensichtlich und nicht umstritten. Aber aus irgendeinem Grund scheinen viele Investoren zu vergessen, wie wichtig eine objektive Bewertung ist, wenn es um ein Finanzthema geht, zu dem sie eine starke Meinung haben. Schlimmer noch, viele meiner Mitstreiter aus der Gold- und Silberbranche zeigen eine enttäuschende Bereitschaft, zu dem Schluss zu kommen, dass jeder, der anderer Meinung ist als sie, lügt - und vielleicht sogar Teil einer Verschwörung ist.

Es ist wahr, dass es viele schlechte Akteure auf der Welt gibt. Die Finanzwelt ist ein genauso gefährlicher Ort wie jeder Dschungel. Aber die Tatsache, dass jemand eine Idee vertritt, mit der ich einverstanden bin - sogar eine, von der ich zu 100% sicher bin, dass sie falsch ist - beweist nicht, dass die Person ein schlechter Akteur ist. Es ist logisch, dass, wenn es mehrere Erklärungen für gegebene Fakten gibt, wir nicht sagen können, dass eine mit Sicherheit wahr ist, nur weil sie zu demjenigen gehört, dem wir gerne glauben möchten. (Selbst Ockhams Rasiermesser beweist nicht, dass eine Aussage wahr ist; es deutet lediglich darauf hin, dass die Chancen dafür sprechen, dass sie wahr ist.)

Wenn man sich überhaupt für die Wahrheit interessiert, ist es entscheidend, sich daran zu erinnern, dass etwas zu vermuten nicht bedeutet, es zu wissen. Eine plausible Erklärung ist nur eine Hypothese, keine Tatsache. Es ist der Wahrheitsfindung nicht förderlich, unbewiesene Meinungen so darzustellen, als wären sie Fakten. Und, um beim Thema dieses Dienstes zu bleiben, die Entdeckung der Wahrheit - insbesondere der übersehenen Wahrheit - ist für eine erfolgreiche Spekulation unerlässlich.

Ich erwähne dies, weil ich, obwohl ich im Laufe der Jahre oft mit Peter Hug von Kitco nicht einverstanden war, traurig war, von seinem kürzlichen Ableben zu hören. Ich war wiederum traurig zu hören, dass einige Gold- und Silberenthusiasten sein Ableben feierten, weil sie ihn verachteten, weil er nicht mit ihren Ansichten über die Manipulation der Metallpreise übereinstimmte. Ich habe seine Sicht der Dinge oft nicht geteilt, aber ich respektiere den Mut des Mannes, Dinge zu sagen, die nicht populär waren. Schadenfreude ist keine bewundernswerte Emotion.

Ich bereite hier die Bühne, weil ich meine Ansichten über Gold- und Silberpreismanipulationen detailliert darlegen werden - und ich weiß, dass sie bei vielen nicht beliebt sein werden. Ich tue es trotzdem, weil:

- Ich nicht möchte, dass mein Publikum denkt, dass ich Angst davor habe, mich heiklen Themen zu stellen, oder dass ich irgendeine Art versteckte Agenda habe.
- Wenn mich jemand hasst - oder deabonniert - weil ich nicht genau das sage, was er hören will, ist es besser, das Pflaster mit einem Ruck abzureißen. Ich mache lieber Geschäfte mit vernünftigen Leuten.
- Ich bin es leid, dass die Leute immer wieder die gleichen Fragen stellen und die gleichen Behauptungen über Manipulation aufstellen. Jetzt werde ich mit einem Link zu diesem permanenten Artikel antworten können.

Aussagen

Ich erkenne viele Beweise für Marktmanipulation im Bereich der monetären Metalle.

- Wenn ein Unternehmen eine große Menge Silber oder Gold auf den Markt wirft, wenn der Handel am dünnsten ist, ist es schwer, dies als etwas anderes als einen Versuch zu sehen, die Preise zu drücken.
- Ja, ich weiß, dass J.P. Morgan eine Strafe von fast 1 Milliarde Dollar für die Verfälschung des Goldmarktes bezahlt hat. "Jeder" in dieser Branche weiß das. (Jedes Mal, wenn jemand die Entwicklung des Goldpreises diskutiert, einen Link zu dieser Meldung zu posten, ist widerwärtig und wenig hilfreich.)
- Ich weiß auch, dass die Londoner Goldpreisfestlegung als "manipuliert" dargestellt wurde (wie auch der LIBOR).
- Ich habe Zitate von einigen Regierungsvertretern gesehen, die in der Vergangenheit Dinge gesagt haben, die wie "eindeutige" Eingeständnisse von staatlichen Eingriffen in die Gold- und Silbermärkte klingen.
- Ich verstehe, dass Regierungen - insbesondere die US-Regierung - Anreize haben, das Bewusstsein für die Auswirkungen ihrer Verschwendungssucht auf die von ihnen ausgegebenen Fristgewährungen zu minimieren.

Diese Dinge zeigen die Existenz von schlechten Akteuren - aber sie beweisen nicht eine riesige Verschwörung zwischen diesen schlechten Akteuren. Genauer gesagt: Indizienbeweisen, Hörensagen und sogar die Muster zwischen einzelnen Fällen beweisen nicht, dass die Fed und ihre Kumpane den Gold- und Silberpreis seit Jahrzehnten unterdrückt haben. Dies könnte wahr sein. Ich habe keine Probleme zu glauben, dass es wahr ist. Aber als Geschworener oder Richter könnte ich nicht sagen, dass es über jeden vernünftigen Zweifel hinaus bewiesen wurde.

Gegenargumente

Vielen Lesern wird es nicht gefallen, aber die Wahrheit ist, dass es populäre Überzeugungen zu diesem Thema gibt, die meiner Meinung nach nicht unterstützt werden oder falsch sind.

- Die Tatsache, dass die CFTC keine schlechten Akteure erwischt hat, die lächerliche Mengen an Metallen auf den Markt geworfen haben, wenn die wenigsten Käufer anwesend sind, beweist nicht, dass es eine Regierungsverschwörung ist. Die Inkompetenz der Regierung ist auch eine völlig vernünftige Erklärung. Die Regierung hat Madoff nicht erwischt. Sie hat auch Enron nicht rechtzeitig gestoppt. Inkompetenz der Regierung ist die Regel, nicht die Ausnahme, und erklärt eine Menge.
- Die Tatsache, dass J.P. Morgan beim Spoofing erwischt wurde, ist der Beweis... der Beweis, dass J.P. Morgan Spoofing betrieb. Gibt es noch andere schlechte Akteure, die Spoofing betreiben? Ich bezweifle es nicht. Gibt es andere schlechte Akteure, die auf andere Weise betrügen? Auch das bezweifle ich nicht. Ich habe festgestellt, dass Manipulationen existieren. Aber das ist kein Beweis für eine riesige, internationale, öffentliche und private Verschwörung zur Unterdrückung des Gold- und Silberpreises.
- Die Existenz von Pool-Konten - und die Probleme bei der Entgegennahme von Lieferungen von ihnen - sind kein Beweis für eine riesige Verschwörung. Ich habe nie in ein Pool-Konto investiert und empfehle das auch nicht. Aber es ist weder überraschend noch verdächtig, dass Betreiber von Pool-Konten Verzögerungen bei der Umwandlung von nicht zugewiesenen Metallen in zugewiesene haben.

Es ist sogar noch mehr zu erwarten, dass sie Verzögerungen bei der Herstellung von Bullionmünzen und Barren für die Auslieferung in einer Zeit außergewöhnlicher Nachfrage haben. Dies zeigt die Gefahren, die mit nicht zugewiesenen Konten verbunden sind - die per Definition ein Gegenparteirisiko zum Gedanken des Metallbesitzes hinzufügen. Das ist der Grund, warum ich physische Edelmetalle ansammle.

- Die "Lieferung" an der COMEX bedeutet nicht die Entnahme von physischen Metallen aus ausgewiesenen COMEX-"Good-for-Delivery"-Lagern. Die Metalle selbst werden nicht auf dem Terminmarkt gehandelt. Was gehandelt wird - und wofür Händler "zur Lieferung bereitstehen" können - sind Lagerscheine für Metalle. Es ist falsch zu denken, dass eine "Rekordzahl von Händlern, die zur Lieferung bereitstehen" bedeutet, dass Investoren die COMEX-Lagerhäuser leeren. Es bedeutet lediglich, dass eine Rekordzahl von Händlern die zugrundeliegenden Lagerscheine - nicht das physische Metall - in Besitz genommen hat, anstatt die Futureskontrakte in neue Kontrakte umzuwandeln.

Wenn eine Rekordzahl derjenigen, die für die Lieferung dieser Quittungen stehen, diese tatsächlich einlösen würden, würde das tatsächlich Metall von der COMEX entfernen. Ich habe bisher keine Beweise dafür gesehen, dass dies in großen Mengen geschieht. Leute, die darauf hinweisen, werden oft angeschrien und beschuldigt, Lügner zu sein. Aber wenn man sich die Offenlegungen der COMEX dazu anschaut, ist das alles klar. Einige schreien dann, dass die COMEX lügt. Das macht keinen Sinn.

Sicher, ich würde gerne eine Preisfindung durch den tatsächlichen Austausch von physischem Metall sehen. Aber was ich möchte, ist hier nicht relevant. Die COMEX ist, was sie ist, und es ist keine Lüge, wenn man auf die Fakten bezüglich der Kontrakte hinweist, denen die Händler zustimmen.

- Die Tatsache, dass die fiktive Menge an Silber oder Gold, die täglich auf dem Terminmarkt gehandelt wird, weitaus größer ist als die Menge an Silber und Gold, die in den COMEX-Lagern gehalten wird, ist kein Beweis für Betrug. Die COMEX ist wie ein Pokerspiel. Die Spieler kaufen Chips und werfen Bargeld in den Topf. Das Geld bleibt im Pott bis zum Ende des Spiels oder bis jemand aussteigt. Bis dahin wechseln die Chips viele Male den Besitzer. Wenn Sie die Transaktionen in jeder Runde zusammenzählen, ist die Summe weit größer als der Geldbetrag im Pott.

Das ist kein Betrug. Niemand glaubt, dass der Pott größer wird, nur weil die Chips hin und her fliegen. Es wäre nur dann ein Betrug, wenn man nach dem Gewinn des Spiels oder der Entscheidung, sich vom Spielfeld zurückzuziehen, seine Chips einlöst und feststellt, dass der Pott leer ist. Die fiktive Menge an Gold und Silber, die auf dem Papier gehandelt wird, ist völlig unabhängig von der Frage, ob die Metalle, die das System stützen, tatsächlich vorhanden sind oder nicht.

- Wenn börsengehandelte Produkte an einem Tag mehr Silber oder Gold zu ihren Büchern hinzufügen, als physisch möglich scheint, ist dies an sich noch kein Beweis für Betrug. Es könnte ein Beweis für etwas Verdächtiges sein, wenn ein solches Produkt garantiert, dass das gesamte Silber oder Gold, das seinem Konto hinzugefügt wird, physisch, zugewiesen und gesondert sein muss - und die Zugänge größer sind, als die Verwahrer verwalten können. Ansonsten ist es wie mit den oben erwähnten Pokerchips. Das Gold und Silber bleibt, wo es ist, aber der Name auf dem Stapel ändert sich. Aber die meisten dieser Produkte erheben keinen solchen Anspruch auf physischen Besitz.

Das Kleingedruckte erlaubt es ihnen, ihre Produkte mit mehr fiktivem Besitz zu unterlegen, was es noch einfacher macht, irgendwo Anspruch auf irgendeine Form der Metalle zu erheben. Meiner Meinung nach ist dies ein guter Grund, nicht in diese Produkte zu investieren, aber es ist kein Betrug. (Wenn Anleger den Prospekt nicht lesen, sind sie selbst schuld.) Der fiktive Besitz macht es für börsengehandelte Produkte sehr einfach, sehr große Mengen an Metallen zu erwerben und zu veräußern - ohne Betrug - den ganzen Tag lang.

- Es macht für Silberenthusiasten keinen Sinn, sich vorzustellen, dass Regierungen aktiver sind, den Preis von Silber zu unterdrücken als den von Gold. Wenn Regierungen eines von beiden unterdrücken würden, wäre es sinnvoll, dass sie sich auf Gold konzentrieren. Gold wird immer noch eher als ein finanzieller Vermögenswert angesehen und nicht nur als ein weiteres Industriemetall. Die Zentralbanken horten immer noch Gold, nicht Silber. Der Umstand, dass die Manipulation bei Silber offensichtlicher ist als bei Gold deutet darauf hin, dass es nicht die Regierungen sind, die manipulieren.
- Es macht für Silberenthusiasten keinen Sinn, sich vorzustellen, dass die Industrie aktiver ist, den Silberpreis zu unterdrücken als andere Industriemetalle. Die Preise von Kupfer und Nickel sind für Unternehmen wie Tesla weitaus wichtiger als der Preis von Silber. In dem Maß, in dem die Manipulation bei Silber und Gold offensichtlicher zu sein scheint als bei den Industriemetallen, deutet dies darauf hin, dass es nicht die industriellen Verbraucher sind, die die Manipulation vornehmen.
- Es macht keinen Sinn zu behaupten, dass Gold und Silber "total" manipuliert und "vollständig kontrolliert" sind. Wenn das so wäre, würden ihre Preise viel niedriger angesetzt werden. Wenn die US-Regierung den Goldpreis wirklich kontrollieren könnte, würde ich erwarten, dass er immer noch bei 35 Dollar je Unze liegt. Das wäre ein großartiges Argument dafür, dass das ganze Gelddrucken von Onkel Sam wirklich keine Rolle spielt.

- Plötzliche Preisrückgänge bei Gold oder Silber sind kein Beweis für Manipulation. So ziemlich jeden Tag, an dem Gold und Silber einen plötzlichen Rückzug machen, sehe ich Schreie von "Manipulation!" Das würde mehr Sinn machen, wenn, sagen wir, die Realzinsen oder der Dollar zur gleichen Zeit fallen würden. Das wäre ein Zeitpunkt, an dem (bei sonst gleichen Bedingungen) die monetären Metalle steigen sollten. Ein solches Preisverhalten würde keine Manipulation beweisen, aber es würde zumindest Manipulation zu einer vernünftigeren Erklärung machen.

Aber daraus zu schließen, dass es Manipulation sein muss, wenn es andere klare und messbare Erklärungen gibt, ist nicht vernünftig. Man müsste gute Beweise haben, um die anderen Erklärungen zu verwerfen, bevor man der Manipulationsidee mehr Gewicht beimessen kann. Die Behauptung, dass alle großen Kurseinbrüche bei Gold und Silber auf Manipulation zurückzuführen sind, impliziert, dass Gold und Silber niemals auf dem offenen Markt korrigieren oder zurückgehen können - und wir alle wissen, dass nichts ewig steigt.

- Einige behaupten, dass, wenn sich die Realzinsen, der Dollar, die Inflation oder andere Variablen, die mit Gold und Silber in Verbindung stehen, plötzlich bewegen - und die Metallpreise entsprechend reagieren - dies nur zeigt, wie groß die Verschwörung geworden ist. Ich bin ein Hardcore-Libertärer, dem es leicht fällt, alle Regierungen als schlechte Akteure zu sehen, aber dieses Ausmaß der Verschwörung ist für mich zu groß, um es zu glauben. Es müsste viele Teilnehmer an den Rohstoffmärkten, Teilnehmer an den Anleihemärkten, Ausländer, die mit Währungen handeln, riesige Armeen von Bürokraten auf der ganzen Welt und die Korruption vieler Beamter in Regulierungs- und Strafverfolgungsbehörden umfassen. Ich kann nur raten, aber es sieht so aus, als ob Hunderttausende von Menschen - vielleicht Millionen weltweit - dieses Geheimnis bewahren müssten. Und niemand hat es seit Jahrzehnten aufgedeckt. Das ist nicht mit der menschlichen Natur vereinbar.

Schlussfolgerungen

Ich bin bereit, meine Ansichten über jeden der oben genannten Punkte zu ändern, basierend auf Beweisen, nicht auf wütenden Twitter-Posts. Es steht Ihnen frei, alle Beweise zu teilen, von denen Sie denken, dass ich sie übersehen habe, nebenbei bemerkt. Aber lassen Sie uns keine Zeit mit Wut verschwenden. Abgesehen davon, hier sind die wenigen Schlussfolgerungen, die ich ziehen konnte:

- Ich erkenne Beweise für Marktmanipulation bei Gold und Silber an.
- Es ist möglich, dass all diese Manipulationen das Ergebnis von Gier und/oder Unehrlichkeit unter einigen hochbezahlten Akteuren des Privatsektors sind. Es mag mehr dahinter stecken, aber das reicht aus, um die sichtbaren Beweise zu erklären. Ockhams Rasiermesser begünstigt dies.
- Es ist auch möglich, dass Regierungen ein Auge zudrücken, wenn der private Sektor räuberisch handelt, weil es für sie bequem ist. Möglich, aber nicht bewiesen. Und selbst diese passive Beteiligung würde die Korruption von Regulierungs- und Strafverfolgungsbehörden voraussetzen, was eine große Behauptung ist.
- Wer auch immer die Gold- und Silbermärkte manipuliert, er kontrolliert sie nicht vollständig. Wenn dem so wäre, wäre Gold 2011 nicht über 1.900 Dollar gestiegen und im Jahr 2020 auch nicht über 2.000 Dollar.
- Wenn man tatsächlich glaubt, dass die Gold- und Silberpreise völlig künstlich sind und von schlechten Akteuren festgelegt werden, dann ist die einzige logische Wahl, diese Märkte komplett zu verlassen. In Märkte zu investieren oder zu spekulieren, die vollständig von solch mächtigen Gegnern kontrolliert werden, ist finanzieller Selbstmord. Jeder, der dies glaubt, sollte aufhören, die Gold- und Silbermärkte zu verfolgen. Nehmen Sie Ihre Murmeln und gehen Sie nach Hause.
- Meine Kernschlussfolgerung lautet, dass es viel produktiver ist, über die zukünftige Richtung der monetären Metalle nachzudenken und auf damit verbundene Aktien zu spekulieren, anstatt sich darüber zu quälen, wie die Preise von Gold und Silber sein "sollten."

Die Umsetzung dieser Schlussfolgerung hat mir in den letzten zwei Jahrzehnten eine Menge Geld eingebracht. Das ist wahr, trotz all der Beweise für Manipulationen, die ich über diese Jahre gesehen habe. Es gibt jedoch noch etwas, was Gold- und Silberenthusiasten tun können... Wenn uns die Art und Weise, wie die Gold- und Silberfuturesmärkte funktionieren, nicht gefällt, können wir aufhören, sie zu quotieren. Wir könnten z.B. stattdessen die Shanghai Gold Exchange (ein physischer Markt) quotieren.

Oder wir könnten die neusten Preise zitieren, die wir auf eBay sehen. Das sind 1.966 Dollar bis 1.986 Dollar für US-amerikanische 1-Unzen-Bullionmünzen gegenüber 1.768 Dollar für den aktuellen COMEX-Frontkontrakt. Mir gefällt dieser grenzenlose Ansatz sehr gut. Es ist wohl die realistischste Preisermittlung auf dem heutigen Markt. Und natürlich können wir weiter ansammeln, wie es uns möglich ist. Nicht um zu spekulieren, sondern um die Metalle zu haben, falls wir sie jemals brauchen sollten.

Ich bin besonders daran interessiert, so viel wie möglich anzusammeln, bevor das katastrophale,

jahrhundertelange Experiment der Welt mit Papiergeld endet - schlimm. Eine Sache noch... Wenn jemand mit dem oben Gesagten nicht einverstanden ist, ist das in Ordnung. Ich schreibe nur meine aktuellen Ansichten auf, um sie festzuhalten. Jedem das Seine. Ich mag unabhängiges Denken.

Aber wenn jemand findet, dass meine Ansichten ihn wütend machen, sollte er ernsthaft darüber nachdenken, ob Spekulation etwas für ihn ist oder nicht. Die Wertpapieranalyse erfordert leidenschaftslose Objektivität. Sich in eine Investitionsthese zu verlieben, kann fatal für unsere Finanzen sein. Sich zu weigern, Ideen oder Beweise in Betracht zu ziehen, die unseren Überzeugungen widersprechen, ist genauso gefährlich. Hass kann ebenso wie Liebe blind machen.

© Lobo Tiggre
www.independentspeculator.com

Dieser Artikel wurde am 30. April 2021 auf www.independentspeculator.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.goldseiten.de/artikel/495179--Gold--und-Silberpreismanipulation.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).